

Preisliste: Nuklearstock und Virologie für Obstgehölze

Dienstleistung				Preise
Virus- und Phytoplasmentestung	Kernobst Dauer ca. 3 Jahre, inklusive gebündelte Fruchtvirosentestung über drei Ernten	Äpfel	ELISA und PCR im Labor Gehölzindikatoren: Virginia Crab, Lord Lambourne, Malus platycarpa, Spy 227, Russ 12740-7A, Golden Delicious, Gravensteiner und Boskoop	* CHF 1'300.– ¹ (pro Sorte und Testjahr)
		Birnen und Quitten	ELISA und PCR im Labor Gehölzindikatoren: Hardy, Cydonia oblonga C7/1, Pyronia veitchii, Williams, Jules d'Aroll, Pyrus A20, Virginia Crab und Lord Lambourne	
	Steinobst Dauer ca. 2 Jahre	Kirschen	ELISA und PCR im Labor Gehölzindikatoren: GF-305, Sam, Bing, Kwanzan, Shirofugen	* CHF 1'300.– ¹ (pro Sorte und Testjahr)
		Zwetschgen	ELISA und PCR im Labor Gehölzindikatoren: GF-305, Ersinger, Kwanzan, Shirofugen	
Virus- und Phytoplasmen-Freimachung	Kernobst	Wärmebehandlung	Dauer 2 Jahre Anschliessend Virus- und Phytoplasmentestung	CHF 2'000.– ¹ (pro Sorte)
	Steinobst	Wärmebehandlung	Dauer 2 Jahre Anschliessend Virus- und Phytoplasmentestung	CHF 2'000.– ¹ (pro Sorte)
Standplatzkosten	Kernobst / Steinobst	Jährliche Kosten für den Standort einer Pflanze im Nuklearstock ► Beschreibung auf Seite 2		* CHF 200.– / Jahr ¹
Vorstufen-Edelreiserabgabe exkl. Versandkosten	Kernobst / Steinobst	Vorstufen-Edelreiser	Winter: pro Edelaube Winter: pro Pfropfkopf Sommer: pro Edelaube Winter/Sommer: Vorstufen-Edelreis ausschliesslich für Bäume in Versuchen	CHF 3.– ¹ ► pro Edelreis CHF 45.– ¹ CHF 9.– ¹ CHF 6.– ¹ ► pro Edelreis CHF 90.– ¹ CHF 5.– ¹ pro Edelreis (ohne Rabatte)
Pomologische Sortenechtheitsprüfung	Kernobst	Jährliche Kosten für die pomologische Sortenechtheitsprüfung für 2 fruchtende Bäume pro Pflanze im Nuklearstock (Abgeltung gemäss NAP-Obstgenressourcen-Sammlungen) ► weitere Details auf Seite 2 «Pomologische Sortenechtheitsprüfung der Nuklearstockpflanzen»		Erstes Jahr CHF 103.60 / Jahr ¹ Jedes weitere Jahr CHF 25.60 / Jahr ¹

* Bei Sorten, welche die Sortengruppe JardinSuisse/SOV/Agroscope zur Aufnahme in den Nuklearstock bestimmt hat, sind die Virus- und Phytoplasmentestung sowie der Standort kostenlos.

¹ Die Preise sind inklusive Mehrwertsteuer. Porto und Verpackung gehen zu Lasten des Bestellers. – Rabatte siehe Seite 2.



Rabattstufen für die Edelreiserabgaben (gültig ab 4. November 2019)

Baumschulen mit anerkannter, zertifizierter Jungpflanzenproduktion	20% Rabatt
VariCom und andere Forschungsinstitute	30% Rabatt
<p>Pomologische Sortenechtheitsprüfung der Nuklearstockpflanzen Pro Nuklearstockpflanze werden neben der Genotypisierung (molekularbiologische Sortenechtheitsprüfung) mindestens zwei fruchtende Bäume aus Reisern des Nuklearstockbaumes angezogen und über drei Ernten ausgewertet. Diese pomologische Sortenechtheitsprüfung dauert 6 bis 8 Jahre und ist für jede Pflanze im Nuklearstock nötig. Der Sortenzuständige (Auftraggeber, Sorteninhaber, Lizenzgeber, NAP-PGREL-Obstkoordinator oder die Ansprechperson der Sorte) kann die pomologische Sortenechtheitsprüfung selber durchführen und das Resultat schriftlich an den Agroscope-Pflanzenschutzdienst APSD, Schloss 1, 8820 Wädenswil senden, darauf verzichten oder gegen Rechnung an Agroscope in Auftrag geben (vgl. «Antrag für die Aufnahme von Obstsorten in den Nuklearstock für Obstgehölze»). Der Sortenzuständige oder dessen Vertreter wird für die Bonituren und den Entscheid über die pomologische Sortenechtheit zwingend beigezogen.</p>	<p>Für jeden fruchttragenden Niederstammbaum werden von Agroscope folgende Kosten in Rechnung gestellt:</p> <p>im 1. Jahr: CHF 51.80 pro Baum für jedes weitere Jahr CHF 12.80 pro Baum</p> <p><i>Die Kosten basieren auf dem Bericht «Spezifizierung zur Erhaltung von Obst». Der Bericht ist im Internet unter www.bdn.ch ► Konzepte und Richtlinien ► Obst-Konzept abgelegt.</i></p>

Standplatzkosten

Die Standplatzkosten werden jährlich pro Pflanze resp. pro Topf im Nuklearstock erhoben, wenn die Sorte gemäss dem Entscheid der Sortengruppe JardinSuisse/SOV/Agroscope «nicht für die Schweiz von Bedeutung» ist.

Die Standplatzkosten umfassen die phytosanitäre Gesunderhaltung, verbunden mit Pflanzenschutzmassnahmen und periodischen Diagnoseanalysen, Genotypisierung (molekularbiologische Sortenechtheitsprüfung) sowie Unterhalt und Erhaltungsvermehrung von Nuklearstock-Obstsorten. Wer diese Kosten bezahlt, hat Anrecht auf den Bezug der Vorstufen-Edelreiser. Jeweils ein Reserve-Edelreis bleibt im Agroscope-Kühlraum.

Diese Leistung kann nur beansprucht werden, wenn die definierte Kapazität im Agroscope-Nuklearstock nicht überschritten ist und die Zustimmung der Sortengruppe JardinSuisse/SOV/Agroscope vorliegt.

Impressum

Herausgeber:	Agroscope Müller-Thurgau-Strasse 29, 8820 Wädenswil Fax 058 460 63 41
Autoren:	Markus Bünter und Beatrix Buchmann, Agroscope Pflanzenschutzdienst
Beratung durch:	Fachbereich Recht und Verfahren BLW
Genehmigt durch:	Sortengruppe JardinSuisse/SOV/Agroscope
Copyright	© 2019 Agroscope www.nuklearstock.agroscope.ch